

Programm  
zum  
24. Bayerischen Nordgautag  
1. – 6. Juni 1982  
Neumarkt i. d. Oberpfalz

Schirmherr:

Dr. h. c. Franz Josef Strauß  
Bayerischer Ministerpräsident

Präsidium des Oberpfälzer Kulturbundes:

Präsident:

Dr. Max Zaha, Regierungsvizepräsident a. D., Regensburg

1. Vizepräsident:

Dr. Josef Pichl, Oberbürgermeister a. D., Schwandorf

Vizepräsidenten:

Willi Faltenbacher, Weiden,  
1. Bezirksvorsitzender des Bezirksverbandes Oberpfalz  
der Vereinigung Bayerischer Volkstrachtenvereine e. V.

Otto Peisl, Cham-Katzbach,  
Vorsitzender des Oberpfälzer Volksliedkreises e. V.

Rupert D. Preißl, Regensburg  
1. Vorsitzender des Berufsverbandes Bildender Künstler  
Niederbayern/Oberpfalz e. V.

Josef Spichtinger, Oberviechtach,  
Vorstandsmitglied des Oberpfälzer Waldvereins e. V.

1. Schriftführer:

Dr. Adolf Eichenseer  
Vorsitzender des Bezirksverbandes Oberpfalz  
des Nordbayerischen Musikbundes

2. Schriftführer:

Oskar Roch, Regensburg,  
1. Vorsitzender des Oberpfälzer Sängerkreises

1. Schatzmeister:

Erich L. Biberger, Regensburg,  
Vorsitzender der Regensburger Schriftstellergruppe

2. Schatzmeister:

Josef Kasseckert, Schrobenhausen,  
Landesvorsteher des Bundes der Egerländer Gmoien e. V.  
Landesverband Bayern

Syndikus:

Benno Zierer, Obertraubling,  
Bundestagsabgeordneter

Ehrenpräsidenten:

Karl Krampol, Regierungspräsident der Oberpfalz  
Dipl.-Ing. Alfred Spitzner, Parsberg  
Bezirkstagspräsident der Oberpfalz

Ehrenmitglied:

Prof. Dr. Ernst Emmerig, Regensburg  
Regierungspräsident a. D.

Veranstalter des 24. Bayerischen Nordgautages

Oberpfälzer Kulturbund  
– Bezirksgemeinschaft für Heimatarbeit e. V. –  
Emmeramsplatz 8, 8400 Regensburg, Tel. 09 41/56 42 43  
Kto.-Nr. 164 517 Stadtparkasse Regensburg  
(BLZ 750 500 00)

Gesamtleitung:

Dr. Max Zaha  
Präsident des Oberpfälzer Kulturbundes

Geschäftsführer:

Hugo Zirngibl, Regensburg  
Leitender Regierungsschuldirektor

Örtliche Organisation:

Stadtverwaltung Neumarkt i. d. OPf.  
Rechtsrat Alois Karl

Künstlerische Gestaltung:

Rupert D. Preißl

## NORDGAU – NORDGAUTAG

Der Begriff „Nordgau“ hat zunächst einen geschichtlichen Sinn. Er bezeichnet ursprünglich ein schon im 7. Jahrhundert besiedeltes Gebiet im Südwesten der Oberpfalz (z. B. Parsberg, Berching) bis zur Linie Ingolstadt-Eichstätt und dem Raum Nürnberg. Der Nordgau erweiterte sich später mit der vordringenden Besiedlung nach Osten bis Furth i. Wald und im Norden bis in das Egerer Becken. Seit dem 10. Jahrhundert ist er fränkischer Reichsgau. Die ehemalige Freie Reichsstadt Neumarkt i. d. OPf. war von 1331 bis 1543 nordgausische Residenzstadt der wittelsbachischen Pfalzgrafen; die Marktgemeinde im Lauterachtal hieß noch 1810 „Hohenburg auf dem Mordgau“.

Seit dem Ende des 19. Jahrhunderts bekommt der Begriff „Nordgau“ eine kulturelle Bedeutung. Er bezeichnet „die große nordbayerische Mundartgruppe, die die Oberpfalz und das Egerland einschließt“. Die 1897 gegründete Zeitschrift „Unser Egerland“ hat die geschichtliche Nordgauverbundenheit ebenso gepflegt wie die 1907 geschaffene Heimatzeitschrift „Die Oberpfalz“, die damals den Untertitel „Heimatzeitschrift für den ehemaligen Bayerischen Nordgau“ erhielt und heute noch führt.

Die „Nordgausische Woche“ 1927 in Eger und die „Oberpfälzer Woche“ 1928 in Nürnberg setzten diese Tradition fort und führten 1930 auf Anregung Dr. Schauweckers zur „oberpfälzisch-egerländischen Arbeitsgemeinschaft heimatpflegender Vereine auf dem Nordgau“. Dem Heimattag 1930 in Cham folgten Nordgautage 1931 in Weiden, 1932 in Eger, 1933 in Regensburg und 1934 in Amberg. Auf dem Nordgautag 1935 in Sulzbach-Rosenberg führte die Einmischung der Partei zum vorläufigen Ende der Nordgauidee.

Der Egerländer Dr. Friedrich Arnold und der Oberpfälzer Dr. Heinz Schauwecker bemühten sich nach dem Kriege um neue Sammlung und Wiedererweckung des Nordgautages. Im Jahre 1951 wurde in Regensburg mit dem ersten „Tag des Egerlandes“ wieder ein Nordgautag durchgeführt und im gleichen Jahr die oberpfälzische Arbeitsgemeinschaft „Bayerischer Nordgau“ gegründet. Es folgten Nordgautage in Amberg, Weiden, Neumarkt (1954), Furth i. Wald, Schwandorf, Weiden, Tirschenreuth, Amberg, Cham und Sulzbach-Rosenberg.

Am 20. 12. 1969 schlossen sich die Arbeitsgemeinschaft „Bayerischer Nordgau“ und der „Oberpfälzer Heimatbund“ zum „Oberpfälzer Kulturbund – Bezirksgemeinschaft für Heimatarbeit e. V.“ zusammen. Der Oberpfälzer Kulturbund führt seither im Zweijahresabstand in Zusammenarbeit mit den Egerländer Gmoin die Nordgautage durch:

1970 Schwandorf, 1972 Weiden, 1974 Amberg, 1976 Nabburg, 1978 Waldmünchen, 1980 Waldsassen. Die ursprüngliche kulturelle Zielsetzung der Nordgautage ist dabei wieder ausgebaut und voll erreicht worden. Der 24. Bayerische Nordgautag vom 1. bis 6. Juni 1982 in Neumarkt in der Oberpfalz steht unter dem Motto: „Oberpfälzer Jura – Land, Leute, Kultur“.

Dienstag, 1. Juni 17.00 Uhr	Reitstadel Eröffnung des Nordgautages und der Kunstaussstellung durch Präsident Dr. Max Z a h a Einführung in die Ausstellung „Zeitgenössische Bildende Kunst, Malerei – Grafik – Plastik – Kunsthand- werk“ durch Vizepräsident Rupert D. P r e i ß l Musikalische Umrahmung durch die Jagdhornbläser der Kreisgruppe des Bayer. Jagdschutz- und Jägerverbandes Neumarkt unter Leitung von Klaus K r e f f t	Mittwoch, 2. Juni 9.00 Uhr	Raiffeisenbank Eröffnung der Ausstellung „Familien- forschung in der Oberpfalz“ durch Rudolf F i e g l e r , Bayerischer Landesverein für Familienkunde
18.00 Uhr	Reitstadel Empfang der Stadt Neumarkt i. d. OPf. für Präsidium und Beirat des Oberpfälzer Kulturbundes durch Oberbürgermeister Kurt R o m s t ö c k	10.00 Uhr	Aula des Landratsamtes Eröffnung der Ausstellung „Orte im Landkreis Neumarkt i. d. OPf.“ durch Landrat Werner B a u e r . Organisation: Amtmann Leonhard B e c k .
20.00 Uhr	Reitstadel Festkonzert des Neumarkter Kammer- chores und der Nürnberger Symphoniker unter Leitung von Kurt K a r l	11.00 Uhr	Stadtbibliothek Eröffnung der Ausstellung „Oberpfälzer Literatur 78 – 82“ durch Ministerialrat Dr. Eberhard D ü n n i n g e r mit dem Vortrag „Die Oberpfalz im Spiegel der Jahrhunderte“. Die Ausstellung wurde durch Ltd. Bibliotheksdirektor Dr. Ernst R. H a u s c h k a , Oberbibliotheksrätin Dr. Gisela U r b a n e k und Dipl. Bibl. Gertrud P a u l y unter Mitarbeit der RSGI, Oberpfälzer Autoren, Verlage, Buchhandlungen, Bibliotheken und Stadtbüchereien zusammengestellt (Katalog).
Programm:	Christoph Willibald Gluck (1714 – 1787): Ouvertüre zur Oper „Iphigenie in Aulis“ Ausschnitte aus weiteren Opern von Chr. W. Gluck Max Reger (1873 – 1916): Variationen über ein Thema von W. A. Mozart für Orchester Mitveranstalter: Katholisches Kreisbildungswerk Neumarkt i. d. OPf. Eintritt: DM 18,-/14,-	14.00 Uhr	In diese Ausstellung wird einbezogen die Buchhandlung Boegl, Neumarkt. Foyer des Rathauses Eröffnung der Ausstellung „Der Landkreis und die Stadt Neumarkt – eine Heimatsammlung von alten Ansichtskarten und postalischen Belegen“, zusammengestellt von Mitgliedern des Briefmarkensammler- vereins Neumarkt. Einführung: Karl I n d e r s t .

15.00 Uhr	<p>Eingangs- und Schalterhalle des Landratsamtes</p> <p>Eröffnung der Ausstellung „Jugend malt und zeichnet“ durch Rupert D. Preißl</p> <p>Mitveranstalter sind die Volks-, Sondervolks-, Realschulen und Gymnasien im Landkreis Neumarkt i. d. OPf.</p> <p>Preisverleihung durch Dr. Max Zahla</p> <p>Die Preise stiftet die Raiffeisenbank Neumarkt i. d. OPf., Leiter Josef Dischner</p>	Donnerstag, 3. Juni	<p>10.00 Uhr</p> <p>Rathaus Parsberg Parsberg – 1000 Jahre im Nordgau</p> <p>Es sprechen 1. Bürgermeister Wolfgang Pöller und Bezirkstagspräsident Dipl.-Ing. Alfred Spitzner</p> <p>Anschließend Besichtigung des neuen Heimatmuseums Parsberg</p>
16.00 Uhr	<p>Johanneszentrum</p> <p>Kinder spielen, singen, tanzen</p> <p>Organisation und Leitung: Schulamtsdirektor Hans Kiefl</p>	15.00 Uhr	<p>Sparkasse Neumarkt</p> <p>Eröffnung der Ausstellung des Bezirks „Museen in der Oberpfalz“ durch Bezirkstagspräsident Dipl.-Ing. Alfred Spitzner</p> <p>Organisation: Dr. Helmut Wolf</p>
17.00 Uhr	<p>Pettenkofer-Haus Berching</p> <p>Gedenken an Dr. Heinz Schauwecker</p> <p>Es sprechen 1. Bürgermeister Hans Kuffner und Professor Dr. Ernst Emmerig</p> <p>Es liest Herbert Zoglauer</p> <p>Musikalische Umrahmung: Lieder von Busch und Baum für hohe Stimme, Flöte und Klavier nach Texten von Heinz Schauwecker, vertont von Ernst Kutzer</p> <p>Mitwirkende: Sopran, Rosemarie von Pollak Flöte, Christoph Schmidt Klavier, Thea Kutzer</p>	16.00 Uhr	<p>Johanneszentrum</p> <p>Filme über den Neumarkter Raum</p> <p>Organisation und Leitung: Amtmann Leonhard Beck, Fremdenverkehrsreferent des Landkreises Neumarkt</p>
20.00 Uhr	<p>Großer Rathaussaal</p> <p>Oberpfälzer Mundartabend</p> <p>Es sprechen eigene Dichtung: Margarete Hölle, Neumarkt/Otterfing; Barbara Heinrich, Waldsassen; Georg J. Gick, Sindlbach; Harald Grill, Wald; Albert Mühldorfer, Alteglofsheim.</p> <p>Leitung und verbindendes Wort: Anton Schreiegg</p> <p>Musikalische Umrahmung durch Volksmusikgruppen</p>	17.00 Uhr	<p>Refektorium des Franziskanerklosters Freystadt</p> <p>650 Jahre Stadt Freystadt</p> <p>Es sprechen 1. Bürgermeister Josef Greiner und Pater Willibald Schreyer, Eichstädt</p> <p>Umrahmung durch die Musikgruppe Sigi Lott</p>
		20.00 Uhr	<p>Reitstadel</p> <p>Theaterabend</p> <p>Die Theatergruppen der Volkshochschule und des Ostendorfer-Gymnasiums spielen „Woyzeck“ von Georg Büchner.</p> <p>Regie: Peter Weis</p> <p>Mitveranstalter Volkshochschule Landkreis Neumarkt und Ostendorfer-Gymnasium Neumarkt.</p> <p>Umrahmung: Musik von Alban Berg</p>

Freitag, 4. Juni

11.00 Uhr

Denkmal in Erasbach  
Gedenken an Christoph Willibald Gluck  
Es spricht Oberstudienrat Herbert  
Lang

16.00 Uhr

Landlmuseum Sulzbürg  
Das Landl und sein Museum  
Es sprechen 1. Bürgermeister Florian  
Weber und Kurt Wappler  
Führung durch das Museum

20.00 Uhr

Reitstadel  
Konzert Oberpfälzer Chöre  
Es werden insbesondere Oberpfälzer  
Chorkomponisten vorgestellt.  
Es wirken mit:  
vom Sängerkreis Oberpfalz: Ev. Sängerkreis  
Regensburg (Dr. Josef Merkl),  
MGV Tegernheim (Helmut Kulzer),  
Liederkranz Parsberg (Karl Hochbauer),  
Liederkranz Lupburg (Inge Pretzl),  
Liederkranz Velburg (Josef Maget);  
vom Sängerkreis Nordoberpfalz:  
Oberstimmenchor des Gymnasiums  
Neustadt a. d. Waldnaab (Karl-Heinz  
Malzer); Weidener Kammerchor 1972  
(Karl-Heinz Malzer); Männerchor  
Haselmühl-Kümmersbruck (Erich Hiltl);  
vom Sängerkreis Oberpfälzer Jura:  
Gesangverein 1860 Neumarkt (Otto  
Schilli); Eintracht Wolfstein (Ludwig  
Schmiedl); Liederkranz Pyrbaum  
(Gerhard Seger); Gesangverein Pölling  
(Franz Schaller); Gesangverein  
Thannhausen (Willi Dorr);  
Gesangverein Sulzbürg (Willi Pollety);  
Gesangverein Mühlhausen (Johann  
Zemler); Gesangverein Lauterhofen  
(Johann Haas); Liederkranz Neumarkt  
(Hans Wolf); Gesangverein Berching  
(Hans Hutter); Gesangverein Breiten-  
brunn (Felix Könnings); Männerchor  
Seubersdorf (Karl Wolfsteiner);  
Organisation und Gesamtleitung: Horst  
Gabriel und Erich Hiltl mit beson-  
derer Unterstützung von Josef  
Pröbstle, Josef Rupp und Ulrich  
Graml mit Otto Müller.

Samstag, 5. Juni

10.00 Uhr

Großer Rathaussaal  
Nordgau-Festvortrag der Egerländer  
Begrüßung: Bundeskulturwart des  
BdEG Albert Reich, Stuttgart  
Grußworte: Bundesvua(r)staiha des  
BdEG Dr. Walter Preißler, Garmisch-  
Partenkirchen, Staatssekretär a. D.  
Professor Dr. Lorenz Schreiner,  
Vorsitzender des „Egerer Landtag“  
Präsident Dr. Max Zaha; Regierungs-  
vizepräsident a. D.  
Festvortrag „Die Egerländer und  
Oberpfälzer im baierischen Nordgau“  
Geschichte – Erneuerung – Erhaltung  
Seff Heil, stellv. Bundesvua(r)staiha  
des BdEG  
Musikalische Umrahmung: Egerländer  
Volksmusik Heidelberg. Leitung: Erich  
Baumann.  
Gesamtleitung: Seff Heil

11.15 Uhr

Rathausplatz  
Standkonzert  
Es spielt die Werkvolkkapelle Neumarkt  
unter der Leitung von Katechet Xaver  
Scheuerlein.  
Organisation: Dr. Adolf J. Eichenseer

15.00 Uhr

Stadtbibliothek  
Gedichte – Gitarre – Gesang. Autoren-  
lesungen und Gitarrelieder der  
Regensburger Schriftstellergruppe  
International.  
Team-Lesung (3 Minuten-Lesungen) von  
Ernst R. Hauschka, Erich L. Biberger,  
Peter Ettl, Willy Mitterhuber, Julika  
Helmreich, Alfred Rottler, Wernfried  
R. Hübschmann  
Gitarrelieder von Ernst Kutzer nach  
Texten der RSGI-Autoren Ernst R.  
Hauschka, Liesl Breitfelder, Erich  
Ludwig Biberger, Peter Coryllis, Elfriede  
Frank-Brandler, Harald L. Kölbl, Aranka  
Breznay, Günter Radtke, René Marti,  
Otto Molz. Musik-Interpreten: Marion  
Anders (Mezzosopran), Michael Kese-  
berg (Baß-Bariton) und Guido Aigner  
(Gitarre).

	Ab 18.00 Uhr im Nebenzimmer des Hotels Mehl Autorenlesungen und Gespräche der RSGI in zwangloser Runde; Gäste willkommen. Organisation und Gesamtleitung: Erich Ludwig Biberger	Sonntag, 6. Juni 9.00 Uhr	Hofkirche Kath. Festgottesdienst mit Generalvikar Fritz Morgenschweis Der Gottesdienst wird gestaltet mit der Missa solemnis es brevis Toni D (1771) für Soli, Chor, Orchester und Orgel von Joseph Willibald Michl (1745 – 1816). Offertorium „Jam mundus devictus“ für Chor, Orchester und Orgel von J. W. Michl. Mitwirkende: Chor der Hofkirche, ein Jugendorchester der Pfarrei mit historischen Instrumenten, an der Orgel: Helmut Lehner Leitung: Anton Kriegl Die vorderen Bänke sind für von aus- wärts anreisende Vereine (Fahnen können mitgenommen werden) freigehalten. In der evangelischen Stadtpfarrkirche unweit des Reitstadels findet gleich- zeitig der evangelische Gottesdienst statt.
16.00 Uhr	Pfarrheim an der Saarlandstraße Rockmusik mit deutschen Texten Die Regensburger Gruppe ONYX spielt Eigenkompositionen Helmut Prusko (Gitarre, Mundharmonika, Gesang), Robert Gratzner (E-Baß, Percussion, Gesang), Rainer Lacler (Keyboards, Percussion Piano), Hans Peter Ferstl (Gesang, Gitarre), Stefan Heisler (Sound- und Toneffekte). Mitveranstalter: Kreisjugendring Neumarkt i. d. OPf. Organisation und Leitung: Hans Peter Ferstl		
20.00 Uhr	Jura-Halle Großer Volksmusikabend gestaltet von Gruppen aus folgenden Nordgaustädten: Cham: Chamer Sängerinnen, Begleitung Zlachmusik Furth i. W.: Volkstanzgruppe Drachsenstädter Nabburg: Nabburger Boum Neumarkt: Seubersdorfer Sängerinnen, Pöllinger Volksmusik, Volkstanzgruppe Tr.-V. Sindlbach Tirschenreuth: Gesangsgruppe Eibl Sulzbach-Rosenberg: Birgländer Moila, 3 Volksmusik- und Tanzgruppen der Egerländer Gmoin Schwandorf: Klardorfer Sänger Waldmünchen: Waldmüncener Viergesang Waldsassen: Waldsassener Stubenmusi Rahmenmusik: Sulzbacher Klarinettenmusik. Organisationsleitung: Otto Peisl	10.30 Uhr	Reitstadel: Festakt mit Verleihung des Nordgau- preises 1982 des Oberpfälzer Kultur- bundes. Es sprechen Oberbürgermeister Kurt Romstöck, Präsident Dr. Max Zaha, Dr. Josef Stingl und als Vertreter der Bayerischen Staatsregie- rung und des Schirmherrn Staats- minister Dr. Fritz Pirkl. Der Festakt wird musikalisch umrahmt durch das Collegium Musicum Neumarkt unter Leitung von Wolfgang Lovrecic. Es spielt die Sätze Allegro – Andante – Vivace der Sinfonie Nr. 1 in Es-Dur, KV 16, von Wolfgang Amadeus Mozart
		14.00 Uhr	Großer Nordgaufestzug Aufstellung ab 13 Uhr am Bauhof. Abmarsch 14.00 Uhr. Es beteiligen sich ca. 100 Abordnungen und Festwägen der Gemeinden und Verbände Zugweg: Städt. Bauhof – Freystädter Straße – Ringstraße – Bahnhofstraße – Gegenzug – Obere Marktstraße – Rathaus (Ehrentribüne) – Hallertor- straße – Ringstraße – Festplatz – Jurahalle.

Über die Teilnehmer und die Reihenfolge des Festzuges geben Handzettel Aufschluß (Stadtverwaltung).

Zum Abschluß des Nordgautages: Festbetrieb in der Jurahalle mit der Oberpfälzer Bezirkstrachtenkapelle und Volkstanzgruppen des TV Parsberg und der Interessengemeinschaft der Regensburger Trachtenvereine. Leitung: Gebietsvortänzer Thomas Luger.

Organisation: Willi Faltenbacher

18.00 Uhr

Abschließendes Pressegespräch im Hotel Mehl.

An der Vorbereitung des 24. Bayerischen Nordgautages haben außerdem folgende Mitgliedsverbände des Oberpfälzer Kulturbundes mitgewirkt:

Arbeitskreis Egerländer Familienforscher

Juttastraße 20, Nürnberg 30

Bayerischer Landesverein für Familienkunde, Bezirksgruppe Regensburg

Argonnenstraße 33, Regensburg

Berufsverband Bildender Künstler Niederbayern/Oberpfalz

Dahlienweg 33, Regensburg

Bund der Egerländer Gmoin, Landesverband Bayern

Pestalozzistraße 7, Schrobenhausen

Gauverband Oberpfalz der Heimat- und Volkstrachtenvereine

Max-Schlosser-Straße 17, Amberg

Nordbayerischer Musikbund, Bezirk Oberpfalz

Dr.-Johann-Maier-Straße 4, Regensburg

Oberpfälzer Kunstverein

Albrecht-Dürer-Straße 1, Weiden

Oberpfälzer Sängerkreis Regensburg

Prufeninger Straße 109a, Regensburg

Oberpfälzer Volksliedkreis

Lindenstraße 11, Cham-Katzbach

Oberpfälzer Waldverein, Hauptverein Weiden

Sebastianstraße 25/I, Weiden

Regensburger Schriftstellergruppe International

Reichsstraße 5, Regensburg

Sängerkreis Nord-Oberpfalz

Sonnenstraße 1a, Weiden

Sängerkreis Oberpfälzer Jura

Fliederweg 2, Pölling/Opf.

Vereinigung bayer. Volkstrachtenvereine links der Donau,

Bezirksverband Oberpfalz

Moltkestraße 16, Weiden

Programm und Festschrift bei: Oberpfälzer Kulturbund und Stadtverwaltung Neumarkt i. d. OPf.

Festschrift mit Anthologie: DM 5,-

Anthologie: DM 1,-

Werkverzeichnis der Kunstausstellung: DM 1,-

Eintritt frei zu allen Veranstaltungen mit Ausnahme Festkonzert am 1. 6. 1982

Die Ausstellungen sind geöffnet vom 2. – 13. Juni 1982

a) die Kunstausstellung täglich von 10 – 17 Uhr

b) die übrigen Ausstellungen während der üblichen Geschäftszeiten

Programmänderungen vorbehalten